

Nachweis der Dokumentation für Vergabeverfahren mit Gesamtauftragswert unterhalb der EU-Schwellenwerte (§ 6 UVgO, § 20 VOB/A)

I. Vorbereitung des Verfahrens

1. Daten der Vergabestelle (mit Ansprechpartner/-in)

--

2. Leistungsart

<input type="checkbox"/> Lieferleistung <input type="checkbox"/> Dienstleistung <input type="checkbox"/> Bauleistung <input type="checkbox"/> freiberufliche Leistung <input type="checkbox"/> Konzession	Bezeichnung der Maßnahme: Umfang der Leistung:
---	---

3. Schätzung des Auftragswertes (§ 17 TVgG M-V, § 3 VgV)

voraussichtlicher Gesamtauftragswert: Euro	Ermittlung durch:
voraussichtlicher Wert des Loses: Euro	

4. Binnenmarktrelevanz (§ 8 VgMinArbV M-V)

<input type="checkbox"/> Keine Binnenmarktrelevanz vorhanden <input type="checkbox"/> Binnenmarktrelevanz vorhanden, deshalb wurden folgende Maßnahmen mit folgendem Ergebnis veranlasst:	
--	--

5. Vergabeart

- Öffentliche Ausschreibung
- Beschränkte Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb
- Beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb
- Freihändige Vergabe / Verhandlungsvergabe mit Teilnahmewettbewerb
- Freihändige Vergabe / Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb

6. Begründung der Vergabeart (beim Abweichen von der Öffentlichen Ausschreibung bzw. Beschränkten Ausschreibung mit Teilnahmewettbewerb)

--

7. Begründung für Gesamtvergabe (wenn keine Teilung in Lose)

--

8. Auswahl geeigneter Bewerber (bei Beschränkter Ausschreibung und Freihändiger Vergabe / Verhandlungsvergabe)

Name	Anschrift

9. Begründung der Forderung von Nachweisen zur Eignung anstelle von Eigenerklärungen

--

10. Begründung für die Nennung bzw. Forderung von bestimmten Fabrikaten

--

11. Nachhaltige Beschaffung (§ 9 VgMinArbV M-V)

umweltbezogene Aspekte sind berücksichtigt
<input type="checkbox"/> im Leistungsverzeichnis <input type="checkbox"/> in den Zuschlagskriterien <input type="checkbox"/> als Ausführungsbedingung
umweltbezogene Aspekte sind ausnahmsweise nicht berücksichtigt, weil

- Beschaffungszweck oder wirtschaftlich vertretbarer Rahmen Ausnahme gebieten
oder
 Beschaffungsgegenstand oder Art und Weise der Leistungserbringung nicht geeignet sind

Begründung:

12. Nebenangebote zugelassen:

- ja nein

13. Zuschlagskriterien

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien und deren Gewichtung erteilt:

Kriterien	Gewichtung	Kriterien	Gewichtung
<input type="checkbox"/> Qualität		<input type="checkbox"/> Zweckmäßigkeit	
<input type="checkbox"/> Preis		<input type="checkbox"/> Betriebs- und Folgekosten	
<input type="checkbox"/> techn. Wert		<input type="checkbox"/> Ausführungsfrist	
<input type="checkbox"/> Rentabilität		<input type="checkbox"/> Kundendienst	
<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

14. Daten und Fristen

Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung:	Datum:	Wo:
Versand der Vergabeunterlagen (bei Beschränkter Ausschreibung und Freihändiger Vergabe / Verhandlungsvergabe):	Datum:	
Angebotsschlussstermin	Datum:	Uhrzeit:
Öffnung der Angebote	Datum:	Uhrzeit:
Ende der Zuschlags-/Bindefrist	Datum:	Uhrzeit:

Ort, Datum	Stempel und Unterschrift der Vergabestelle
------------	--

II. Durchführung des Vergabeverfahrens

1. Angebotsaufforderung / Versand der Vergabeunterlagen

Anzahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen (bei Beschränkter Ausschreibung und Freihändiger Vergabe / Verhandlungsvergabe):

Anzahl der Unternehmen, denen Vergabeunterlagen übermittelt wurden / die die Vergabeunterlagen abgerufen haben:

Erläuterungen zu Bieteranfragen:

2. Eröffnungstermin

Eröffnung / Öffnung der Angebote am:	Datum:	Uhrzeit:
Anzahl der eingegangenen Angebote:		
Anzahl der verspätet eingegangenen Angebote:		
Anzahl der Nebenangebote:		

3. Ausschluss von Angeboten

Zwingend auszuschließende Angebote	Gründe	
Angebot Nr.		
Angebot Nr.		
Angebot Nr.		
fakultativ auszuschließende Angebote	Ausschluss	Gründe
Angebot Nr.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
Angebot Nr.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

4. Prüfung der Eignung der Bieter

Bieter Nr.	geeignet	Gründe
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

5. Abfrage Ausschlussregister gemäß § 19 VgMinArbV M-V

(ab Auftragswert von 50.000 Euro für Bauleistungen/-konzessionen und 10.000 Euro für Liefer-/Dienstleistungen/-konzessionen, § 2 Abs. 2 S. 3 TVgG)

Bieter Nr.	Datum der Abfrage	Ausschluss	Gründe
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	

6. Wertung der Angebote

Beurteilung der Preise

Bieter	Wertungssumme		Nichtberücksichtigung wegen unangemessen		Erläuterungen zur durchgeführten Aufklärung
	Hauptangebot Euro	Nebenangebot Euro	hohem Preis	niedrigem Preis	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

In die engere Wahl kommende Angebote			
Bieter	Wertungsreihenfolge anhand aller Zuschlagskriterien		Erläuterungen
	Hauptangebot	Nebenangebot	

Feststellung des wirtschaftlichsten Angebotes:
Bieter:
Wertungssumme:
Gründe:

7. Abfrage Wettbewerbsregister bzgl. des vorgesehenen Bieters (§ 6 Abs. 1 WRegG)

<input type="checkbox"/> ja	Datum der Abfrage:
<input type="checkbox"/>	es liegen keine Eintragungen vor
<input type="checkbox"/>	es liegen Eintragungen vor, diese führen jedoch nicht zum Ausschluss des Angebots weil (ggf. auf gesondertem Blatt begründen):
<input type="checkbox"/>	es liegen Eintragungen vor, diese führen zum Ausschluss des Angebots weil (ggf. auf gesondertem Blatt begründen):
<input type="checkbox"/>	nein, nicht erforderlich da Auftragswert < 30.000 Euro (netto)
<input type="checkbox"/>	nein, da anderer Grund:

8. Entscheidung über den Zuschlag

Zuständig:	Entscheidung am:
Erläuterungen:	

9. Vorinformation über beabsichtigte Zuschlagserteilung (§ 12 VgMinArbV M-V)

<input type="checkbox"/> ja	Datum der Absendung:
<input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich, da Gesamtauftragswert den Mindestbetrag nach § 12 Abs. 2 nicht überschreitet (Bauleistung: < 1.000.000 Euro, sonstige Leistungen: < 100.000 Euro)	

10. Gründe für die evtl. Aufhebung / Beendigung des Vergabeverfahrens:

--

11. Zuschlag

Auftragnehmer:	Auftragssumme:	<input type="checkbox"/> Hauptangebot	Auftragsdatum:
		<input type="checkbox"/> Nebenangebot	
Angaben zum Leistungsanteil, der an Nachunternehmer vergeben werden soll:			

Ort, Datum	Stempel und Unterschrift der Vergabestelle
------------	--

III. Nachbereitung des Vergabeverfahrens**1. Information über vergebenen Auftrag (§ 30 Abs. 1 UVgO, § 20 Abs. 3 VOB/A):**

<input type="checkbox"/> ja	Datum der Veröffentlichung:	Wo:
<input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich		

2. Übermittlung der Auftragsdaten an das Statistische Bundesamt (§ 2 Abs. 2 VergStatVO)

<input type="checkbox"/> ja	Datum der Übermittlung:
<input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich, da	<input type="checkbox"/> Auftragswert 25.000 EUR nicht überschreitet
	<input type="checkbox"/> anderer Grund, nämlich:

3. Sonstiges (z. B. Nachprüfverfahren)

--

Ort, Datum	Stempel und Unterschrift der Vergabestelle
------------	--

Hinweis: Das Vergabeverfahren ist zeitnah so zu dokumentieren, dass die einzelnen Stufen des Verfahrens, die einzelnen Maßnahmen, die maßgebenden Feststellungen sowie die Begründung der einzelnen Entscheidungen in Textform festgehalten werden (§ 20 Abs. 1 VOB/A, § 6 UVgO). Dieses Merkblatt bietet daher lediglich Anhaltspunkte für die Mindestanforderungen an die Dokumentation. Je nach Einzelfall sind weitere Maßnahmen/Feststellungen/Entscheidungen einschließlich ihrer Begründung zu dokumentieren. Dies kann durch Erweiterung dieses oder ähnlicher Formblätter erfolgen oder durch gesonderten Vermerk in der Vergabeakte.